

Frankfurt am Main, 26. Oktober 2023

## Pressemitteilung Deutsche Börse Photography Foundation

**Deutsche Börse Photography Foundation zeigt gemeinsam mit dem Goethe-Institut Paris Arbeiten der Studierenden von Ute Mahler und Marit Herrmann an der Ostkreuzschule Berlin**

- Die Ausstellung „With Each Other“ im Rahmen der Ausstellungsreihe „La jeune photographie allemande“ ist vom **10. November 2023 bis zum 15. Januar 2024** im Goethe-Institut Paris zu sehen.
- Die Ausstellung präsentiert zehn künstlerische Positionen von Studierenden der Ostkreuzschule Berlin.
- Die **Eröffnung der Gruppenausstellung** findet am Donnerstag, 9. November 2023 um 18:30 Uhr im Goethe-Institut Paris statt.
- Ein **Presserundgang** findet am Donnerstag, 9. November 2023, um 17 Uhr, im Goethe-Institut Paris statt.

Im Rahmen der Ausstellungsreihe „La jeune photographie allemande“ zeigen dieses Jahr Studierende von Ute Mahler und Marit Herrmann an der Ostkreuzschule Berlin fotografische Arbeiten, die sich Formen des Miteinanders widmen und der Frage nachgehen, was Menschen heute verbindet. Die Ausstellung mit dem Titel „With Each Other“ wird im Goethe-Institut Paris am 9. November 2023 um 18.30 Uhr, während der internationalen Messe für Fotografie PARIS PHOTO, eröffnet. Die Deutsche Börse Photography Foundation veranstaltet die Ausstellungsreihe jährlich in Kooperation mit dem Goethe-Institut Paris.

Die Ausstellung umfasst fotografische Positionen auf der Suche nach der Spannung zwischen dem Gemeinsamen und dem Nebeneinander. Dabei treffen persönliche, oft biografische Arbeiten auf Serien, die Einblicke in die Sehnsucht nach neuen Lebenswelten und -formen geben. Andere thematisieren die Grenzen und Herausforderungen eines geteilten Alltags anhand von Themen wie Gender und Migration.

Die von Ute Mahler und Marit Herrmann betreuten Künstler\*innen greifen in ihren Arbeiten grundlegende Phänomene auf, die das Zusammenleben bedingen, wie Staatenlosigkeit, gesellschaftliche Rollenbilder oder die Veränderungen der Umwelt. Was macht es mit den Menschen, die am Fuße eines Vulkans leben, der jederzeit ausbrechen könnte oder wie lebt ein Paar auf einer ansonsten unbewohnten Insel? In den Fotografien geraten zudem persönliche Themen in den Blick, beispielsweise die eigene Adoptionserfahrung, vererbte Verletzungen und der Wegfall von Arbeitsplätzen und Strukturen durch die Industrialisierung. Die weitgefächerten Aspekte des



Miteinanders zeugen von Gemeinsamkeiten, grundlegenden Bedürfnissen und von unseren Vorstellungen möglicher Formen der Koexistenz.

Mit der Ausstellungsreihe „La jeune photographie allemande“ richten die Deutsche Börse Photography Foundation und das Goethe-Institut Paris seit 2018 den Fokus auf den fotografischen Nachwuchs an den Hochschulen in Deutschland und zeigen aktuelle Tendenzen der Fotografie. Jedes Jahr wird Studierenden einer ausgewählten Hochschule oder Akademie die Gelegenheit geboten, ihre Arbeiten in einer Ausstellung im Goethe-Institut Paris zu präsentieren. Nach der Fotoklasse von Martin Liebscher an der Hochschule für Gestaltung Offenbach (HfG) in 2018 und den Meisterschüler\*innen von Heidi Specker an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig (HGB) in 2019, folgte 2021 die Fotoklasse an der Hochschule für Bildende Künste Hamburg (HFBK) von Adam Broomberg und Oliver Chanarin und 2022 Studierende der Fotoklasse von Beate Gütschow an der Kunsthochschule für Medien in Köln.

**Die beteiligten Künstler\*innen sind:**

Janick Entremont, Bimal Fabbri, Cecilia Gaeta, Max Korndörfer, Elliot Kreyenberg, Mirka Pflüger, Henry Schulz, Jonathan Scotti, Anika Spereiter, Chiara Wettmann

**Anmerkung für die Redaktion:**

Der Presserundgang zur Ausstellung „With Each Other“ findet am Donnerstag, 9. November 2023, um 17 Uhr, im Goethe-Institut Paris, 17 Av. D'Éléna, 75016 Paris, Frankreich statt. Die Eröffnung der Ausstellung schließt sich um 18.30 Uhr in Anwesenheit der Künstler\*innen an.

Hier finden Sie eine Übersicht der Pressebilder zur Ausstellung, gerne senden wir Ihnen auf Anfrage die Bilder in druckfähiger Qualität zu.

**Besuchszeiten:**

Die Ausstellung kann bis zum 15. Januar 2024 im Goethe-Institut Paris besichtigt werden. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Website des Goethe-Instituts.

**Adresse:** Goethe-Institut Paris, 17 Av. d'Éléna, 75016 Paris, Frankreich

**Ansprechpartner\*innen für die Medien:**

Isabelle Hammer

[media.foundation@deutsche-boerse.com](mailto:media.foundation@deutsche-boerse.com)  
Tel. +49 69 21117014

### **Über die Deutsche Börse Photography Foundation**

Die Deutsche Börse Photography Foundation ist eine gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Frankfurt am Main, die sich dem Sammeln, Ausstellen und Fördern von zeitgenössischer Fotografie widmet. Sie verantwortet die Weiterentwicklung und Präsentation der Art Collection Deutsche Börse, die mittlerweile über 2.300 fotografische Arbeiten von rund 160 Künstler\*innen aus 33 Nationen umfasst. Auf ihren Ausstellungsflächen in Eschborn bei Frankfurt am Main zeigt sie mehrere Ausstellungen pro Jahr, die öffentlich zugänglich sind. Die Unterstützung junger Künstler\*innen ist der Stiftung ein besonderes Anliegen, sie fördert sie auf vielfältige Weise: mit Auszeichnungen, Stipendien oder durch die Beteiligung am Talent-Programm des Fotografiemuseum Amsterdam Foam. Gemeinsam mit der Photographers' Gallery in London vergibt sie jährlich den renommierten Deutsche Börse Photography Foundation Prize. Des Weiteren unterstützt die Stiftung Ausstellungsprojekte internationaler Museen und Institutionen sowie den Ausbau von Plattformen für den wissenschaftlichen Dialog über das Medium Fotografie.

[www.deutscheboersephotographyfoundation.org](http://www.deutscheboersephotographyfoundation.org)

### **Über das Goethe-Institut Paris**

Das Goethe-Institut Paris hat seinen Schwerpunkt auf die Präsentation fotografischer Positionen aus Deutschland gelegt, mit der Idee, deutschen oder in Deutschland lebenden und in Frankreich meist noch wenig bekannten Künstler\*innen eine erste Plattform zu bieten. Dabei steht die Vernetzung deutscher und französischer Akteure (Künstler\*innen, Partnerinstitutionen, Galerien) immer im Mittelpunkt. Ein besonderes Augenmerk gilt der Erweiterung des Mediums Fotografie und dem Aufzeigen innovativer, experimenteller und prozessorientierter Ansätze. Gezeigt werden neben klassischen Fotoarbeiten auch Videoarbeiten, Skulpturen und Installationen.

[www.goethe.de/ins/fr](http://www.goethe.de/ins/fr)

### **Über die Ostkreuzschule Berlin**

Die Ostkreuzschule in Berlin bietet eine Ausbildung, in der eben jenes fotografische Sehen erlernt und entwickelt werden kann. Nach einem bildnerischen Grundstudium liegt der Schwerpunkt auf der Ausbildung einer persönlichen Bildsprache.

Dokumentarische, journalistische oder künstlerische Fotografie wird in ihren Unterschieden und Wechselwirkungen kennengelernt und Kenntnisse in Gestaltungslehre, Theorie und Geschichte der Fotografie werden vermittelt.

<https://www.ostkreuzschule.de/>